

WARUM IST IHRE STIMME FÜR DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN DES BSBD SO WICHTIG?

Weil wir nur mit ihrer aktiven Unterstützung unserer Bewerber bei der Wahl zum Hauptpersonalrat „**IHRE PERSÖNLICHEN ZIELE ZU UNSEREM ANLIEGEN**“ machen können:

- Unser Ziel von 500 Neustellen in allen Bereichen des Justizvollzuges
- Unser Ziel einer Beförderungsoffensive in allen Laufbahnen des Justizvollzuges
- Unser Ziel der Attraktivitätssteigerung durch weitere Verbesserungen im Bereich der Zulagen („Gitterzulage und DUZ“)
- Unser Ziel der Steigerung der Attraktivität von Führungspositionen durch eine spürbare Höherbewertung der Dienstposten
- Unser Ziel der gesicherten Übernahme der Tarifabschlüsse auf die Beamtenschaft ohne jedwede Abstriche
- Unser Ziel der Einführung der freien Heilfürsorge als Wahloption im Justizvollzug
- Unser Ziel der Rücknahme der erfolgten Einschnitte bei der Beihilfe
- Unser Ziel der Verbesserung der persönlichen Ausstattung der uniformierten Kolleginnen und Kollegen
- Unser Ziel eines Bildungszentrums Justizvollzug an einem Standort und mit attraktiver Wohn- und Unterrichtssituation

- Unser Ziel, dass verlässliche Freizeitplanung die „neue Währung der Bediensteten“ darstellt und daher alles für eine Reduzierung der Überlastungsszenarien getan werden muss
- Unser Ziel, dass immer der Mensch im Mittelpunkt unserer Arbeit stehen muss
- Unser Ziel, dass die Vereinbarkeit von Familie und Beruf auch im Justizvollzug kein Fremdwort sein darf
- Unser Ziel, dass Karriere im Justizvollzug immer mehr zur Realität werden kann
- Unser Ziel der Wochenarbeitszeitreduzierung auf 40 Stunden für Beamtinnen und Beamte
- Unser Ziel der deutlichen Höhergruppierungen im gesamten Tarifbereich
- Unser Ziel des weiteren schrittweisen Abbaus von befristeten Arbeitsverträgen
- Unser Ziel der Schließung von finanziellen Ruhestandslücken der Taifangestellten mit vorzeitigem Ruhestandseintritt

Wenn Sie zum Schluss kommen, dass Sie sich diesen Zielsetzungen gerne anschließen wollen und Ihren Teil dazu beitragen wollen, dass etwas passiert, dann heißt es für Sie:

ICH WÄHLE DIE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN DES BSBD, WEIL DER BSBD UND SEINE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR MEINE GANZ PERSÖNLICHEN INTERESSEN EINTRETEN.

WAHLEN ZUM HAUPTPERSONALRAT

2 & 3. JULI 2019



BSBD
Gewerkschaft Strafvollzug



ALEXANDER SCHMID

56 Jahre, Amtsinspektor im Justizvollzugsdienst bei der JVA Konstanz. Landesvorsitzender BSBD, Mitglied im HPR, Mitglied der Landesleitung im Beamtenbund BBW, Mitglied im Bundeshauptvorstand des dbb.



MICHAEL SCHWARZ

50 Jahre, Amtsinspektor bei der JVA Schwäbisch Gmünd. Stellv. Vollzugsdienstleiter JVA Schwäbisch Gmünd, Mitglied im Hauptpersonalrat, 1. stellv. Landesvorsitzender des BSBD, Mitglied im Landesvorstand des BBW.



LARS RINKLIN

48 Jahre, Hauptsekretär im Justizvollzugsdienst bei der JVA Heilbronn. Mitglied im örtl. Personalrat, stellv. BSBD Landesvorsitzender, Delegierter des BSBD im Hauptvorstand des BBW.



JÜRGEN SCHEIKE

56 Jahre, Amtsinspektor im Justizvollzugsdienst bei der JVA Mannheim. Personalratsvorsitzender der JVA Mannheim. Sprecher der Fachgruppe Vollzugsdienst im Justizvollzug im BSBD.




SABINE BISCHOF

56 Jahre, Justizangestellte beim Amtsgericht Ludwigsburg. Stellv. Vorsitzende im Hauptpersonalrat, Sachbearbeiterin für Tarifangelegenheiten im Hauptpersonalrat, ehrenamtliche Richterin am Finanzgericht Stuttgart. Mitglied im BSBD.



SABINE GLAS

54 Jahre, Angestellte im allgemeinen Justizvollzugsdienst bei der JVA Karlsruhe. Mitglied im örtlichen- und Gesamtpersonalrat der JVA Karlsruhe, Landesfachgruppensprecherin Tarif im BSBD, ehrenamtliche Richterin beim Verwaltungsgericht Karlsruhe.

BITTE DENKEN SIE SCHON HEUTE AN DIE MÖGLICHKEIT DER BRIEFWAHL IHR ÖRTLICHER WAHLVORSTAND HILFT IHNEN WEITER! 



DANIEL MEURER

48 Jahre, Hauptsekretär im Justizvollzug. Personalratsvorsitzender bei der JVA Freiburg. BSBD Ortsverbandsvorsitzender Freiburg.



ALEXANDER REES

50 Jahre, Betriebsinspektor bei der JVA Freiburg. Personalrat bei der JVA Freiburg. Stellv. Landesvorsitzender BSBD.

Der Bund der Strafvollzugsbediensteten -BSBD- Landesverband Baden-Württemberg wird in der Liste der Arbeitsgemeinschaft Justiz – AG Justiz- des Beamtenbundes und Tarifunion -BBW- mit insgesamt 10 Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl antreten. Hiervon werden sechs Kandidaten auf den Bereich „Beamte“ und vier Kandidatinnen auf den Bereich „Arbeitnehmer“ entfallen.

„ AUS DEM VOLLZUG FÜR DEN VOLLZUG“



MEHR INFOS HIER:



UTE EBLE

56 Jahre, Justizangestellte im Justizministerium. Mitglied im BSBD, Leiterin der Geschäftsstelle beim Hauptpersonalrat, Ersatzmitglied beim Hauptpersonalrat.



ANDREA HEHR

Justizangestellte beim Amtsgericht Ludwigsburg, Mitglied im Hauptpersonalrat, Mitglied im Bezirkspersonalrat beim Oberlandesgericht Stuttgart, Mitglied im BSBD.